



AMTS- UND MITTEILUNGSBLATT
LANDKURIER
DER GEMEINDE NOBITZ



WWW.NOBITZ.DE

4. JAHRGANG | 2. APRIL 2016 | AUSGABE 07/16

Impressionen vom Frühjahrslauf 2016



Fotos: W. Wukasch

AMTLICHER TEIL

Die Bauverwaltung informiert:**Instandsetzung und Ausbau
Weidenweg Mockern zur Beseitigung
der Hochwasserschäden 2013****Einladung zur Informationsveranstaltung**

Die Gemeinde Nobitz lädt hiermit alle anliegenden Grundstückseigentümer, Anwohner und interessierten Bürger **am 6. April 2016, um 18:00 Uhr, in die Gemeindeverwaltung Nobitz, Haus 2 Saara / Sitzungssaal**, Saara 42, 04603 Nobitz, zu einer Informationsveranstaltung zum Bauablauf ein.

Vertreter der von der Gemeinde Nobitz und dem Zweckverband Wasserversorgung und Abwasserentsorgung Altenburger Land beauftragten Bau-firma und der beteiligten Versorgungsträger werden zur Veranstaltung ebenfalls anwesend sein.

Beim Vorhaben handelt es sich um eine beitragsfähige Maßnahme i. S. v. § 7 ThürKAG i. V. m. der „Satzung über die Erhebung einmaliger Beiträge für öffentliche Verkehrsanlagen der Gemeinde Nobitz (Straßenausbaubeitragsatzung)“ in der jeweils gültigen Fassung.

i. A. Engel

Leiterin Bauverwaltung

**Die Fundstelle der Gemeinde Nobitz
informiert**

In jüngster Zeit wurden folgende Fundgegenstände in der Gemeindeverwaltung Nobitz, Einwohnermeldestelle, Bachstraße 1, 04603 Nobitz abgegeben:

Fund-Nr.	Bezeichnung	Datum	Ort des Fundes
01/2016	1 Schlüssel mit Schlüsselring	08.02.2016	04603 Nobitz, Parkplatz Marktkauf
02/2016	1 Schlüsselbund mit 5 Schlüsseln	16.02.2016	04603 Nobitz, Parkplatz Mehrzweckhalle

Auskunft wird unter Telefon: 03447 3108-14 oder persönlich in der Gemeindeverwaltung Nobitz, Haus 1, Einwohnermeldestelle, Bachstraße 1 in 04603 Nobitz erteilt.

Fundbüro Nobitz

Haupt-/Ordnungsamt

**Hinweis zum Betrieb
von unbemannten Fluggeräten
(Drohnen u. ä.)**

Der Freistaat Thüringen weist darauf hin, dass nach dem Luftverkehrsgesetz (LuftVG) i. V. m. der Luftverkehrsordnung (LuftVO) alle Steuerer/Halter von unbemannten Fluggeräten, unabhängig von Gewicht und Art des Fluggerätes, verpflichtet sind, eine Haftpflichtversicherung in Höhe von 950.000 € hinsichtlich der Deckung eventueller Schäden durch den Betrieb des Fluggerätes abzuschließen, diese mit sich zu führen und auf Verlangen vorzuzeigen.

Zudem ist das Steuern eines unbemannten Fluggerätes unter Einfluss von Alkohol (Null-Promille-Grenze) und/oder bewusstseinsverändernden Substanzen verboten.

Verstöße gegen die vorgenannten Bestimmungen werden bei der Luftfahrtbehörde zur Anzeige gebracht und als Ordnungswidrigkeit geahndet.

i. A. Diersch

Haupt-/Ordnungsamt

**Zur Erinnerung!
Einwohnerversammlungen**

Die Gemeinde Nobitz lädt zu folgenden Einwohnerversammlungen ein:

Am Dienstag, dem 5. April 2016, um 18:00 Uhr, in den Vereinsraum des Feuerwehrvereins Lehndorf, OT Saara, Saara 42 a.

Am Donnerstag, dem 7. April 2016 um 18:00 Uhr, in den Vereinsraum des Feuerwehrvereins Wilchwitz, OT Wilchwitz, Dorfplatz.

Als Schwerpunktthemen der Veranstaltungen sind geplant:

- Informationen zum Breitbandausbau
- Information zur Abwasserentsorgung
- Information zur Flüchtlingssituation
- Information zum Hochwasserschutz

Besteht seitens der Bevölkerung Informationsbedarf an weiteren Themen, die auf den Einwohnerversammlungen angesprochen werden sollen, wird zur Vorbereitung um diesbezügliche Mitteilung vorab gebeten.

Läbe

Bürgermeister

Achtung, Bibliothek hat Urlaub!

Vom 4. bis 12. April 2016 bleibt die Bibliothek in Nobitz geschlossen.



Läbe, Bürgermeister

**Landratsamt Altenburger Land
Fachbereich Bildung und Infrastruktur
Fachdienst Straßenbau und Straßenverwaltung**

Information zum Stand der Arbeiten an der Pleißebrücke in Zürchau

Seit Juni 2015 laufen die Bauarbeiten am Ersatzneubau der Brücke über die Pleiße in Zürchau. Nach einer längeren witterungsbedingten Winterunterbrechung gehen die Arbeiten an der Brücke nun zügig dem Ende entgegen. Nach Auskunft des zuständigen Bauleiters des Bauunternehmens Artl GmbH sollten die Arbeiten, bis auf geringe Rest- und Beräumungsarbeiten, bis Ende März 2016 fertiggestellt sein.

Die lang erhoffte Freigabe der Verbindung nach Zehma bleibt weiterhin versagt, allerdings aus positivem Anlass. Die STRABAG AG aus Gera wird den Lückenschluss von der Pleißebrücke bis zum bereits ausgebauten Abschnitt der K 515, aus Zehma kommend, mit Baubeginn ab 4. April 2016 realisieren. Im Juni dieses Jahres soll dann auch dieser Abschnitt und damit die Straße zwischen Zürchau und Zehma frei gegeben werden.

Unser Dank gilt allen Bürgern, die von der Straßensperrung betroffen sind und durch die Umleitung Umwege in Kauf nehmen bzw. die unmittelbar im Baufeld mit den Behinderungen zu Recht kommen müssen.

Wolf Aubrecht, Fachdienstleiter

ENDE AMTLICHER TEIL

NICHTAMTLICHER TEIL

Redaktionsschluss für den nächsten Landkurier ist **am Mittwoch, dem 6. April 2016.**

Erscheinungstag ist Samstag, 16. April 2016.

Redaktion / Anzeigenannahme:

Gabriele Hertzsch, Tel.: 03447 3108-12

oder Fax: 03447 3108-29

landkurier@gemeinde-nobitz.de

INFORMATIONEN



Veranstaltungstipps

Wann?	Was/Wer/Wo?	Info auf Seite ...
08.04.2016	Preisskat des Nobitzer Skatclub „Die Dausquetscher“ in Nobitz	8
09.04.2016	Vogel- und Kleintiermarkt in Niederleupen	–
11.04.2016	Blutspende in Saara	5
16.04.2016	Jahreskonzert des 1. Ostthüringer Blasorchesters Nobitz e. V.	6
23.04.2016	Kinder- und Jugendsachenbörse in Nobitz	8
23.04.2016	Frühlingstanz mit dem PCC e. V. in Podelwitz	7
30.04.2016	Tanz in den Mai in Nobitz	7

Mitgliederversammlung

Feuerwehrverein Lehndorf 1897 e. V.

Hallo Vereinsmitglieder,

am Freitag, dem 22. April 2016, findet um 19:00 Uhr unsere nächste Mitgliederversammlung im Vereinshaus Saara statt.

Die Tagesordnungspunkte entnehmt ihr bitte den Vereinsnachrichten.

Der Vorstand

Die Jagdgenossenschaft Wilchwitz informiert

Auf der Mitgliederversammlung am 18. März 2016 wurde dem Vorstand und dem Rechnungsprüfer Entlastung für das Jahr 2015/16 erteilt.

Im Übrigen wird auf die Beschlüsse der vorangegangenen Jahre verwiesen.

Der Vorstand

Die Jagdgenossenschaft Podelwitz informiert

Werte Jagdgenossen, die Auszahlung der Pacht an die Jagdgenossen ist im Zeitraum Mitte Mai bis Ende Juni geplant. Wir bitten um Überprüfung bzw. Aktualisierung Ihrer Eigentumsflächen oder Veränderungen bei den Kontodaten.

Bitte zeigen Sie diese Veränderungen schriftlich zur Jagdgenossenschaftsversammlung oder spätestens bis 30. April 2016 bei Frau Sonja Leithold, OT Podelwitz, Podelwitz 5, 04603 Nobitz an.

Jahreshauptversammlung

Der Vorstand lädt die Jagdgenossen für **Montag, den 18. April 2016, um 19:00 Uhr** in das Feuerwehrgerätehaus Podelwitz recht herzlich ein.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorstandes
3. Kassenbericht
4. Berichte der Jagdpächter
5. Diskussion
6. Entlastung des Vorstandes und der Kassiererin
7. Schlusswort



Wir freuen uns auf euer Kommen. Wer verhindert ist, den bitten wir, das Angebot der Vollmacht zu nutzen.

Vorstand Jagdgenossenschaft

Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft Zehma

Am Mittwoch, dem 13. April 2016, um 18:00 Uhr findet die nichtöffentliche Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft Zehma im Landgasthof in Taupadel statt. Dazu sind alle Jagdgenossen des Gemeinschaftsjagdbezirkes Zehma herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorsitzenden
3. Bericht des Kassenführers
4. Bericht der Rechnungsprüfer
5. Beschluss zur Entlastung des Vorstandes
6. Sonstiges



Hinweise: Eigentumswechsel oder Änderungen im Grundbuch sind dem Jagdvorstand wegen der Aktualisierung des Jagdkatasters anzuzeigen (Vorlage des Grundbuchauszuges, Urkundenabschrift) und sollen bis zur nächsten Mitgliederversammlung eingereicht werden.

Bei Verhinderung kann sich der Jagdgenosse durch einen Bevollmächtigten vertreten lassen, Vertreter können Ehegatten, volljährige Verwandte in gerader Linie, volljährige, ständig in seinem Dienst beschäftigte Personen oder volljährige Jagdgenossen derselben Jagdgenossenschaft sein. Die Vollmacht ist in schriftlicher Form vorzulegen.

Uta Hoppe, Vorsitzende des Vorstandes der Jagdgenossenschaft Zehma

Vollmacht



Ich, _____,

wohnhaft in _____,

bevollmächtige hiermit _____
(Vor- und Familienname)

mich bei der Jagdgenossenschaftsversammlung **am 18. April 2016** zu vertreten.

Meine **bejagbare** Fläche beträgt ____ Hektar.

(Ort, Datum, Unterschrift)

Vollmacht



Ich, _____,

wohnhaft in _____,

bevollmächtige hiermit _____
(Vor- und Familienname)

mich bei der nächsten Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft Zehma **am 13. April 2016** zu vertreten.

Meine **bejagbare** Fläche beträgt ____ Hektar.

(Ort, Datum, Unterschrift)

Einladung zum Rentnertreff in der Spedition Reichelt in Zehma

Dienstag, 12. April 2016 | um 14:00 Uhr
Verkehrsteilnehmerschulung mit dem ADAC

Dienstag, 19. April 2016

E. Wagner

Blutspende-Aktion

Schenke Leben – Spende Blut!

Montag, 11. April 2016, von 15:30 bis 19:30 Uhr, in Saara. Bitte Personalausweis mitbringen!

*Wir freuen uns auf ein Wiedersehen!
Ihr Blutspende-Team*



Frauen Wellness- und Kreativgruppe lädt zum 2. Treffen ein

Im Februar trafen sich erstmals sieben Frauen im Pfarrhof in Gieba. Bei leckerem Wein und Knabbersachen wurde sich nicht nur nett unterhalten, sondern es entstanden auch kreative Glückwunschkarten für allerlei Anlässe.

Die sieben Frauen haben beschlossen, dass der Treff ca. alle zwei Monate stattfinden soll. Neben kreativen Tätigkeiten, wie Floristik, Töpfern etc., wollen wir auch mal Wandern, Radfahren oder eine Garten/Poolparty feiern.

Das nächste Treffen findet am **Freitag, dem 8. April 2016, um 19:30 Uhr** im Pfarrhof Gieba statt. Diesmal ist die Ergotherapeutin aus Löhmingen, Frau Bertina Mühlhaus, eingeladen. Sie wird mit uns allerlei Dinge, wie zum Beispiel Pflanzgefäße oder Zipfelmützen als Insektenhotel töpfern.

Je nach Tonverbrauch und einem kleinen Obolus für das Brennen des Tones, entstehen Kosten zwischen 5,00 bis 20,00 € pro Person. Das Tragen von alten Sachen ist bei diesem Treffen empfehlenswert.

Wer alte Gefäße, wie Töpfe, Eimer, Körbe, Dachrinnen etc. hat, soll diese mitbringen. Sie dienen als Rohling für Pflanzgefäße.

Damit Frau Mühlhaus weiß, wie viel Ton sie besorgen muss, wäre es günstig, sich für eine Teilnahme **bis 4. April 2016** anzumelden (Tel.: 034493 71516 oder per E-Mail: AnjaHerbstSchmidt@web.de).

Die Frauen vom Treffpunkt Gieba laden ganz herzlich zu diesem Frauentreffen ein.

Anja Herbst

Frauentreff Ehrenhain

Einladung in die Gärtnerei Stenzel

Wir laden alle Pflanzen- und Blumenfreunde am **19. April 2016** zu einem Besuch in die Gärtnerei Stenzel (Flora Plus) ein.

Neben einer Führung durch die Gewächshäuser in Gößnitz, werden wir Anleitungen und Tipps für das Bepflanzen von Kästen und Schalen für den Außenbereich erhalten. Dafür kann sich jeder nach Bedarf Gefäße mitbringen. Die Pflanzen stehen dann zur Auswahl bereit.

Treffpunkt ist am **Dienstag, dem 19. April 2016, 17:00 Uhr** im Stammbetrieb der Gärtnerei Stenzel, Walter-Rabold-Straße 77, Gößnitz – Eigenanfahrt.

Aus organisatorischen Gründen bitten wir um Anmeldungen bis 17. April 2016 bei Regina Bessel, Telefonnummer: 034494 80060.

Rückblick auf unsere Veranstaltung im März

Am Nachmittag des 12. März 2016 chauffierte uns Diethard Hiller in seinem legendären Traditionsbus nach Fockendorf. Dort besuchten wir das Heimat- und Papiermuseum, welches ehrenamtlich vom Traditionsverein Papierfabrik Fockendorf e. V. betrieben wird.

Zwei ehemalige Mitarbeiter der Fockendorfer Papierfabrik führten uns durch die damaligen Produktionsstätten. Wir erfuhren viel Interessantes über die langjährige Geschichte dieser traditionsreichen Fabrik und konnten zusehen, wie Papier per Hand geschöpft wird. Außerdem wurde uns die Herstellung von Papier mit einer Papiermaschine sehr anschaulich vorgeführt. Alle hatten nach dem Rundgang wieder viel dazugelernt.

Anschließend fanden wir uns in der Stauseegaststätte Fockendorf ein und wurden dort vom Chef des Hauses sehr freundlich begrüßt. Das sehr vielfältige und schmackhafte Abendbrot in Bufettform war ein Hochgenuss für Augen und Gaumen. Bei leckeren Getränken und guten Gesprächen ließen wir unseren schönen Ausflug ausklingen und Diethard Hiller sorgte für eine sichere Heimfahrt.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei der Organisatorin, Ina Hofmann und allen, die zum Erfolg dieser schönen Veranstaltung beigetragen haben.

Regina Bessel

„Mit Musik geht alles besser“

Großes Jahreskonzert des 1. Ostthüringer Blasorchesters Nobitz e. V.

Jedes Jahr, so gegen Mitte April, erwartet die Musikliebhaber ein tolles Konzert im großen Saal des Landestheaters Altenburg. Die Musikerinnen und Musiker des 1. Ostthüringer Blasorchesters Nobitz e. V. haben, unter der Leitung von Maik Gräfe, in den vergangenen Monaten mit viel Fleiß und Engagement geprobt, um die Besucher ihres Jahreskonzertes wieder mit einem neuen Programm zu verzaubern. Unter dem Motto „Mit Musik geht alles besser“ verspricht der Verein einen unterhaltsamen Nachmittag, bei dem nicht nur die Herzen der Blasmusikfreunde höher schlagen werden.

Wer dieses Orchester kennt, weiß dass das Repertoire der Nobitzer Musikanten sehr vielfältig ist. Polka, Marsch, Walzer, bis hin zu Klassikern des Swing sowie der Tanzmusik und vieles mehr wird erklingen und für jeden musikalischen Geschmack werden die Musikanten etwas zum Besten geben. Seit 55 Jahren gibt dieses Orchester in der Region den Ton an und die Beliebtheit des Klangkörpers liegt nicht nur in seiner Vielfältigkeit, sondern auch in der Qualität, mit welcher im Nobitzer Orchester musiziert wird.

Am 16. April 2016, 15:00 Uhr, wenn im großen Saal des Landestheaters Altenburg die Lichter ausgehen und die Scheinwerfer auf die Musikerinnen und Musiker des 1. Ostthüringer Blasorchesters Nobitz e. V. gerichtet sind, werden sie alles geben, damit ihre Konzertbesucher gut unterhalten und einen entspannten Nachmittag erleben werden.

Das Orchester freut sich auf Ihren Besuch **am Samstag, 16. April 2016, 15:00 Uhr, Landestheater Altenburg, großer Saal**. Der Kartenvorverkauf läuft schon auf volle Touren über das Gemeindeamt Nobitz, Telefon: 03447 3108-0 (Restkarten an der Tageskasse).

Natürlich ist auch der prominente Trompeter und Sänger, der Wildecker Herzbube, Wolfgang Schwalm wieder mit dabei und wird das Publikum nicht nur im Orchester als Trompeter begeistern, sondern auch mit Maik Gräfe im Duett das Konzert gesanglich bereichern. Lassen Sie sich dieses Event nicht entgehen und seien Sie an diesem Tag Gäste beim großen Jahreskonzert des 1. Ostthüringer Blasorchesters Nobitz e. V.

Maik Gräfe

„Saara Helau“

hieß es am Sonntag, dem 14. Februar 2016 im Feuerwehrhaus und viele Kinder folgten unserer Einladung bei Spiel und Spaß noch einmal Fasching zu feiern!



Um 14:30 Uhr ging die Party los, bei Disco-Musik wurde sich erst einmal warmgetanzt. Um 15:00 Uhr starteten wir die erste Faschingsrakete in Saara, die, wie jedes Kind hier bereits weiß, aus drei Krachmacherstufen besteht. Dann haben wir getanzt, gespielt, gelacht und gefeiert.



Ein besonderes Highlight war die Märchenstunde, welche die Kammeraden unserer Alters- und Ehrenabteilung vorbereitet hatten.

Alle Kinder waren ganz gespannt, welches Märchen wir in diesem Jahr sehen sollten. Es war das Rotkäppchen. Alle fieberten mit, aber zum Glück konnte das Gute, wie in jedem Märchen, gewinnen!

Dann wurde noch eine Polonaise gemacht. Zum Abschluss dieser gab es für jeden Mutigen, der gerutscht war, einen leckeren Pfannkuchen.

Vielen Dank allen Helfern, die auch dieses Jahr wieder dazu beigetragen haben, dass wir eine tolle Faschingsfeier erlebten.

*Bis zum nächsten „Saara Helau!“
Feuerwehrverein Lehdorf 1897 e. V.*



**FRÜHLINGSTANZ
IN PODELWITZ**
am 23.04.2016
Einlaß 19:00 Uhr
Ende 2:00 Uhr
Programmhits
mit der Tanzgruppe
des PCC e.V.
und dem
„DUO Oriental“
Bauchtanz und Comedy
Eintritt 7,- Euro
Karten unter
034493/31223
oder an der Abendkasse



„Maifeier in Nobitz“

Der TSV 1876 Nobitz e. V. lädt am **30. April 2016** zum „Tanz in den Mai“ ein.

Ort: Mehrzweckhalle Nobitz

Beginn: ab 18:00 Uhr

Für Getränke und Essen ist gesorgt!

Vorstand

TSV 1876 Nobitz e. V.



Mit dem Zootierarzt am Kamin

Ein gesprächiger und bestens aufgelegter Professor ließ in der vollbesetzten Jagdhütte im Leinawald die Gäste an seiner Zootierarzt-Tätigkeit teilhaben. Der TSV 1876 Nobitz e. V. hatte nach der erfolgreichen Unterstützung des Frühjahrslaufes, mit neuem Teilnehmerrekord, nun bei der nicht sportlichen Kamin-Veranstaltung sein 140-jähriges Vereinsjubiläum offiziell eröffnet.



In seinen Ausführungen berichtete der anerkannte erfolgreiche Wissenschaftler und bekannte ehemalige Leipziger Zootierarzt Prof. Dr. Klaus Eulenberger, der beste Kontakte in alle Zoos der Welt hat und einen Reichtum an Erfahrungen und Informationen über Tiere mitbrachte, über seine 38-jährige berufliche Arbeit im Zoo Leipzig. Mit einem Einblick in die Tiermedizin stellte er anhand des Beispiels von Betäubungen für OP's, Untersuchungen oder Umsetzungen von Tieren die Schwierigkeit und Auswirkungen dar. So erfuhr man, dass manches Tier diesen Eingriff dem Professor nicht verziehen hat. Auf unterhaltsame Weise berichtete er auch lehrreich und mit Episoden über seinen vielfältigen Umgang mit den Tieren im Zoo Leipzig. Kein Gast hat an diesem Freitagabend die MDR-Reihe „Elefant, Tiger & Co.“ vermisst, denn tiefgründiger als mit Klaus Eulenberger konnte man nicht hinter die Kulissen des Zoo's schauen.

Der bekannte Professor engagiert sich seit Jahren aktiv für den Tierparkförderverein Limbach-Oberfrohna, dessen Vorsitzender er ist, mit vielfältigen Initiativen und Projekten zum Themenpark „Amerika“. Im Tierpark werden gegenwärtig 210 Tiere in 68 Arten und Rassen gehalten. In 18 Anlagen kann man verschiedene Gruppen des Tierreichs beobachten so u. a. im „Flamingoland“ und in Entstehung ist das „Pinguinland“. Der TSV-Vorsitzende Lutz Helbig bedankte sich für diese angenehme erfolgreiche Veranstaltung, die den Sportlern erst abwägend erschien, aber die große Resonanz bestätigte das Interesse mit der Übergabe einer Spende an Prof. Dr. Eulenberger für den Tierparkförderverein.

TSV 1876 Nobitz e. V.

Einladung zum Preisskat

Am Freitag, dem 8. April 2016, veranstaltet der Nobitzer Skatclub ein Skatturnier in der Gartenklause Nobitz, Oberleuptener Straße.

Beginn ist 18:00 Uhr, zwei Serien zu je 48 Spielen müssen absolviert werden, um zu gewinnen. Der Einsatz beträgt 10,00 € und wird vollständig wieder ausgezahlt.

Gespielt wird nach den Regeln des DSKV mit deutschem Blatt. Jedermann ist willkommen.

Ein „Gut Blatt“ wünscht allen
der Nobitzer Skatclub „Die Dausquetscher“
Manfred Weber

Informationen zur

Kinder- und Jugendsachenbörse

Die nächste Kinder- und Jugendsachenbörse wird **am 23. April 2016, von 09:00 bis 12:00 Uhr, in Nobitz, Mehrzweckhalle, Kotteritzer Straße 18 a** stattfinden. Auch diesmal haben schwangere Frauen wieder die Möglichkeit, wenn sie ihren Mutterpass vorzeigen, schon ab 08:45 Uhr einzukaufen. Sehr gut erhaltende Baby-, Kinder- und Jugendbekleidung für Frühjahr und Sommer sowie Spielsachen, Kinderwagen, Kinderbetten, Autokindersitze, Babywippen u. a. können preisgünstig erworben werden.

Es sind genügend Parkmöglichkeiten vorhanden. Schauen Sie zuerst bei der Kinder- und Jugendsachenbörse herein, bevor Sie nach teuren Sachen im Geschäft Ausschau halten! Sie können damit Ihre Familienkasse entlasten und dennoch Ihre Kinder modisch und schick einkleiden. Die Verkäuferfamilien freuen sich über verkaufte Sachen, denn ihnen gehören 80 % des Umsatzes, 20 % des Umsatzes werden einem sozialen Zweck zugeführt.

Anmeldung für Verkäufer:

Nur noch telefonische Anmeldung unter 0151 56106615 möglich. Am 11. April 2016, von 18:00 bis 20:00 Uhr und am 12. April 2016, von 08:00 bis 10:00 Uhr. Eine Anmeldung zum Verkauf ist nur zu diesen Zeiten möglich. Von weiteren telefonischen Rückfragen bitten wir abzusehen.

Unterlagen unter www.magdalenenstift.de.

Stiftung Ev.-Luth. Magdalenenstift Altenburg und
Initiativgruppe

VOLKSSOLIDARITÄT



Volkssolidarität Ortsgruppe Nobitz

Zum Schlachtfest und Spielenachmittag hatten wir am 10. März 2016 eingeladen. Natürlich wurde zuerst allen Geburtstagskindern des vorigen Monats gratuliert. Frau Böhm brachte uns dann noch zwei Briefe einer Helferin aus dem Kongo zu Gehör. Die Eindrücke über ihren Aufenthalt bringt diese junge Frau sehr anschaulich zum Ausdruck.

Nach dem Kaffeetrinken wurde an den Tischen Rommee, Rummi-Cup, Mensch ärgere Dich nicht usw. gespielt. So verging die Zeit bis zum Abendbrot recht schnell und mit großem Appetit wurde die Schlachteplatte verzehrt.

Nächste Zusammenkunft

Unsere nächste Zusammenkunft findet **am 7. April 2016, um 14:00 Uhr** in der Gartenklause Nobitz statt, zu der wir wieder recht herzlich einladen.

Wie Frau Böhm bereits informierte, fällt die Buchlesung aus und Familie Loch wird den Nachmittag mit einem interessanten Filmvortrag gestalten.

K. Loch

Volkssolidarität Ortsgruppe Ehrenhain

Einladung

Zu unserer nächsten Veranstaltung **am Dienstag, dem 12. April 2016, um 14:00 Uhr** laden wir wieder herzlichst in die Begegnungsstätte „Fuchsbaude“ ein.

Herr Jürgen Quellmalz wird uns mit einem Diavortrag Interessantes über die Geschichte der Feuerwehr erzählen.

Kralitschka

Volkssolidarität Ehrenhain

KINDERTAGESSTÄTTE



Anschließend konnte der Osterhase kommen



Am 15. März 2016 trafen sich die Muttis der Marienkäfergruppe im „Haus der kleinen Füße“. Eingeladen hatten die beiden Erzieherinnen Antje und Susette, mit der Bitte um Unterstützung bei den Ostervorbereitungen.

Zur Einstimmung versuchten wir uns an Papiersmetterlingen, die wir, nur dank der ausführlichen Erklärung von Susette, zum Fliegen brachten. Zufrieden mit unseren Ergebnissen stellten wir uns der nächsten Herausforderung. Mit Papier, Schere und Leim gerüstet, bastelten wir für jedes Kind der Marienkäfergruppe ein persönliches Osterkörbchen, das der Osterhase nun reich bestücken konnte. Zwischen Schneiden, Kleben, und Falten tauschten wir Erlebnisse und Erfahrungen mit und über unsere Kinder aus.



Vielen Dank den Erzieherinnen Susette und Antje für ihre Ideen und Geduld mit uns. Es war ein schöner Abend, an dem wir mit einem Lächeln nach Hause gingen – im Kopf ein Bild unserer Kinder stolz mit ihren Osterkörben.

Katja Rieger

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Nobitz
Bachstr. 1 | 04603 Nobitz | www.nobitz.de

Verantwortlicher: Bürgermeister Hendrik Läbe o. V. i. A.
Die Veröffentlichungen der Vereine und Vereinigungen, welche nach dem amtlichen Teil abgedruckt sind, widerspiegeln nicht die Meinung der Gemeindeverwaltung sowie des Gemeinderates.

Satz, Werbung und Druck:
Nicolaus & Partner Ing. GbR
Dorfstraße 10 • 04626 Nöbdenitz
Tel.: 034496 60041 • Fax: 034496 64506
E-Mail: nobitz@nico-partner.de

Erscheinungsweise: vierzehntägig oder nach Bedarf
Auflage: 3.250

Beiträge der Vereine/Einrichtungen:
Frau Hertzsch, Gemeindeverwaltung Nobitz
Tel.: 03447 3108-12 • Fax: 03447 3108-29
E-Mail: landkurier@gemeinde-nobitz.de

Anzeigenaufträge: Nicolaus & Partner Ing. GbR

Verteilung:
kostenlos an alle Haushalte, Institutionen und Gewerbetreibende im Gemeindegebiet

Einzelbezug: gegen Erstattung der Portokosten bei der Gemeindeverwaltung

Bei Lieferverzögerung oder -ausfall bitten wir, der RaatzconnectMedia GmbH Gera, Tel.: 0365 43065-10, Meldung zu machen.

HISTORISCHES



„Wer den Schaden hat, braucht für den Spott nicht zu sorgen“

Wenn wir nun schon der Kirche die erste urkundliche Erwähnung unseres Dorfes verdanken, soll hier einmal berichtet werden, wie sie zu ihrem heutigen Aussehen gekommen ist.



Kirchen sind in den ländlichen Gegenden wie der unsrigen oft die markantesten Punkte eines Ortes, ob nun klein wie in Kraschwitz oder stattlich wie in Ziegelheim. Sie waren früher mehr als heute auch der ganze Stolz der Dorf-

bewohner. Die Größe der Kirche und vor allem ihre Ausstattung war auch eine Widerspiegelung des Reichtums eines Kirchspiels. Besonders das Interieur, das fast ausschließlich aus Schenkungen und Vererbung der, im wahrsten Sinne des Wortes, „begüterten“ Bauern bestand, war ein sichtbares Zeichen dafür. Die exponierte Lage der Kirchen hatte aber auch einen großen Nachteil, sie waren dadurch den Witterungsunbilden in besonderer Weise ausgesetzt und so gibt es in unserer Umgebung kaum eine Kirche, deren Turm nicht schon einmal durch einen Sturm beschädigt wurde oder in den der Blitz nicht eingeschlagen hätte.

So geschah es auch am 22. Juli 1819, nachmittags 13:00 Uhr in Nobitz, als bei einem schweren Gewitter, das von der Leina her kam, der Blitz dermaßen heftig in den Kirchturm einschlug, dass er daraufhin abgetragen werden musste. Weil nun die Reparatur der stark beschädigte Kirche viel Geld verschlungen hätte und sie sowieso zu klein für die wachsende Zahl der Dorfbewohner geworden war, entschied man sich kurzer Hand für einen gänzlichen Neubau. Als Baumeister wurde kein geringerer als der Herzogliche Altenburger Baurat Christian Traugott Geinitz gewonnen. ▶

Für die Bauausführung sollten der Hofzimmermeister Carl Friedrich Voretzsch aus Altenburg und der Maurermeister Johann Gottlieb Müller aus Remsa verantwortlich sein. Geinitz erhob jedoch Einspruch gegen den Maurermeister Müller und lehnte jede Verantwortung für eine Oberaufsicht ab, falls man auf diesen Maurermeister bestand. Trotzdem setzten die Nobitzer „Bauherren“ ihren Wunschkandidaten für die Maurerarbeiten durch und übernahmen auch für ihn im Schadensfalle die volle Verantwortung.

Am 19. Juni 1822 erfolgte die Grundsteinlegung und der Bau kam gut voran bis ..., ja bis am 18. Oktober 1823, abends gegen 21:00 Uhr ein ungewohntes lautes Geräusch die Nobitzer zusammenfahren ließ.

Was war geschehen?

Der Kirchturm, bereits so hoch gemauert wie der First des Kirchenschiffs, fiel in sich zusammen. Dieses Mal ganz ohne Witterungseinflüsse. Dabei wurde auch noch die schon zur Dacheindeckung vorbereitete Kirchenhalle beschädigt.

Sofort gingen (damals wie heute) erst einmal die gegenseitigen Schuldzuweisungen los. Die Bauausführenden schoben es auf die mangelhafte Statikberechnung des Baumeisters, der wiederum versuchte „Pfuscher am Bau“ nachzuweisen und so zog sich der Streit hin, bis es am 18. Juli 1825 zu einem Vergleich kam. Baumeister Geinitz übernahm die Kosten für den Wiederaufbau in Höhe von 5.000 Talern. Die Kirche wurde auch im Bauplan etwas verändert. Zimmermeister Voretzsch übernahm von nun an die Gesamtaufsicht der Bauausführung und vom Maurermeister Müller hörte man nichts mehr, womit der für schuldig Befundene ausgemacht wäre.

Die Kirche konnte nun mit neuem Elan und veränderten Plänen endlich fertig gestellt und am 27. September 1829 durch den Geheimen Konsistorialrat Dr. Große eingeweiht werden.

Am glücklichsten über ihre neue Kirche waren aber die Dorfbewohner, denn ihr einstmaliger Stolz auf ihre Kirche wurde seit dem Bauunglück immer wieder empfindlich getroffen. Weit und breit hörte man den Spottvers:

**„Aus Buttermilch und Sauerkraut
ist der Nobitzer Kirchturm gebaut!**

Rainer Schulze

SPORT



Neues vom SV Zehma 1897 e. V.

Der SV Zehma musste am 12. März 2016 beim SV Blau-Weiss Zechau antreten. Die Zechauer gestalteten von Anfang an das Spiel überlegen. Der SV Zehma, ersatzgeschwächt antretend, fand überhaupt nicht ins Spiel und war zumeist in der Abwehr gebunden. Bereits in der 9. Minute erzielte T. Pflieger mit einem Schuss aus 20 Metern das 1:0 für Zechau. Schon in der ersten Halbzeit hätte Zechau das Spiel für sich entscheiden können, aber sehr gute Einschussmöglichkeiten blieben ungenutzt.

Nach der Pause drängte der SV BW Zechau weiter den SV Zehma in die eigene Hälfte und erzielte durch S. Gess in der 77. Minute das 2:0. Der SV Zehma hatte im gesamten Spiel nicht eine nennenswerte Torchance und war mit dem 2:0 noch gut bedient.

Am 20. März 2016 spielte der SV Zehma beim FSV Gößnitz II. Es war eine von beiden Seiten ruppig geführte Partie mit neun gelben Karten. Der SV Zehma musste bereits in der ersten Halbzeit zwei Spieler verletzungsbedingt auswechseln und in der Pause musste auch der Torwart verletzt ausscheiden.

In der ersten Halbzeit hatte Gößnitz leichte Feldvorteile und ging in der 14. Minute durch St. Hahnusch mit 1:0 in Führung. Doch der SV Zehma konnte durch Tore von S. Vetter (18. Minute) und T. Seidel (27. Minute) den Rückstand in eine 2:1 Führung umwandeln.

Nach der Pause ging bei Zehma durch die verletzungsbedingten Auswechslungen der Spielfluss verloren und Gößnitz wurde überlegen. Der FSV Gößnitz konnte aber beste Torchancen nicht nutzen und der SV Zehma brachte so die 2:1 Führung über die Zeit und war der glückliche Sieger.

Nachwuchs

Die E-Junioren der SG SV Zehma/Gößnitz spielten in der vierten Runde des Kreispokals, am 16. März 2016, gegen den JFC Gera II. Es entwickelte sich eine gute, ausgeglichene Partie, bei welcher Gera in der ersten Halbzeit mit 1:0 in Führung ging. Durch eine sehr gute spielerische und kämpferische Leistung konnte die SG SV Zehma/Gößnitz in der zweiten Hälfte zum 1:1 ausgleichen.

So blieb es bis Spielende und es ging in die Verlängerung, in der sich am Spielergebnis auch nichts mehr änderte. Im folgenden Neunmeterschießen gewann der JFC Gera mit 4:2. Trotz der Niederlage eine starke Leistung der SG SV Zehma/Göbnitz.

Am 20. März 2016 war im ersten Spiel der Rückrunde der SV Lok Altenburg Gegner der E-Junioren der SG SV Zehma/Göbnitz. Die E-Junioren der SG SV Zehma/Göbnitz gestalteten diese Partie überlegen und führten zur Halbzeit bereits mit 4:1. Auch nach der Pause blieben sie spielbestimmend und erhöhten das Ergebnis zum 8:1 Endstand.

Die Tore für die SG SV Zehma/Göbnitz schossen:

J. Tämmler 3 | L. Arnold 2 | E. Neugebauer 1 | A. Hesse 1 | J. Kahr 1

Vorschau

Nachwuchs: Die E-Junioren spielen am 16. April 2016 zu Hause gegen die SGFSV Ronneburg. Spielbeginn ist 09:00 Uhr.

Fair-Play-Liga F-Junioren: Die F-Junioren spielen am 10. April 2016 bei Lok Altenburg II. Spielbeginn ist 10:30 Uhr.

Am 16. April 2016 spielen die F-Junioren zu Hause gegen die SG SV Rositz II. Spielbeginn ist 10:30 Uhr.

R. Böttger

Tischtennis 2. Bezirksliga

Volle Mannschaftsleistung punktete zum Sieg

Eine schwere Herausforderung stand den Männern vom TSV 1876 Nobitz II vergangenen Samstag mit dem Weißenborner SV II bevor. Mit zwei Niederlagen von drei Doppeln ergab sich für Nobitz keine gute Ausgangslage. Erstmals spielte A. Jagst in der Rückrunde für die Weissenborner, welcher jedoch gegen einen stark parierenden Freund in 3:2 Sätzen unterlag. Eine eher wenig überzeugende Leistung präsentierte Scheibe, welcher zwar dem Weissenborner Kapitän D. Büchner zwei Sätze abluchsen konnte, dennoch im fünften Satz klar mit 11:6 verlor. In besserer Form befanden sich die Sportfreunde Tunk, Fehse und Gerth, welche keinerlei Probleme gegen ihre Kontrahenten Schäfer, Fritzsche und Kurze hatten und ihre Spiele mit jeweils 3:1, 3:1 und 3:0 gewannen. Somit übernahm erstmalig der TSV mit 5:4 die Führung, was auf eine weitere spannende zweite Runde hoffen lässt.

In den weiteren Ansetzungen gewann unerwartet Scheibe gegen Jagst mit 3:1 und Freund fuhr seinen zweiten Sieg gegen D. Büchner knapp mit 3:2 ein. Die Nobitzer wussten um ihre Chance, einen eventuellen Sieg mit nach Hause nehmen zu können und gingen voll konzentriert in die nächsten Spiele. Die deutlich anzumerkende Nervosität der Gegner nutzten Tunk gegen Wiegand und Schäfer gegen Schäfer mit 3:0 zu ihren Gunsten und steuerten somit die zwei fehlenden Punkte zum 9:4 Auswärtssieg bei.

Die Punkte holten: Scheibe 1,5 | Freund 2,0 | Tunk 2,0 | Schäfer 1,0 | Gerth 1,0 | Fehse 1,5

Th. Scheibe

KIRCHENNACHRICHTEN



Ev.-Luth. Kirchgemeinde

Ehrenhain/
Oberarnsdorf



Wichtige Anschriften:

Pfarrbüro Ehrenhain, Frau Pastorin Schneider-Krosse
OT Ehrenhain, Waldenburger Straße 40, 04603 Nobitz

Tel./Fax.: 034494 87498

Sprechzeiten: Donnerstag, 13:00 – 15:00 Uhr

Frau Rath, Tel.: 034494 87596

Gottesdienste

Ehrenhain

Sonntag, 17. April 2016 | 10:15 Uhr

in der Kirche

Oberarnsdorf

Sonntag, 17. April 2016 | 09:00 Uhr

in der Kirche

Veranstaltungen

Gesprächskreis:

20. April 2016, im Gemeinderaum

Tanzkreis: 4. und 11. April 2016, 19:30 Uhr,
im Kinder- und Jugendhaus

Flötenkreise: donnerstags, ab 15:30 Uhr,
im Gemeinderaum

Christenlehre: mittwochs, 16:00 bis 17:30 Uhr,
im Kinder- und Jugendhaus

Vorkonfirmanden: montags, 17:00 bis 18:00 Uhr,
im Kinder- und Jugendhaus

Konfirmanden: dienstags, 17:00 bis 18:00 Uhr,
im Kinder- und Jugendhaus

Rath

Kirchspiel Saara



WIR SIND
KIRCHE

Wichtige Anschriften:

Pfarrer	Stadtkirchnerei	Kantorin
Peter Klukas	Gößnitz	Helgard Hein
Pfarrberg 1	Pfarrberg 1	Saara Nr. 44
04639 Gößnitz	04639 Gößnitz	04603 Nobitz
Tel.: 034493 30040	Tel.: 034493 71220	Tel.: 03447 501445

Ansprechpartner Kirchspiel Saara

Telefon: 0160 1718985

www.facebook.com/kirchspielsaara

Veranstaltungen

- **Seniorenfrühstück:** jeden letzten Mittwoch im Monat, ab 09:00 Uhr
- **Seniorenachmittag:** jeden zweiten Mittwoch im Monat, ab 15:00 Uhr
- **Kirchenchorprobe:** jeden Dienstag, 18:00 Uhr
- **Posaunenchorprobe:** jeden Dienstag, 19:30 Uhr
- **Konfirmandenunterricht:** jeden Mittwoch, 17:00 Uhr
- **Flötenkreis:** jeden Freitag, ab 16:00 Uhr
- **Mittelalterkreis:** jeden dritten Mittwoch im Monat, 20:00 Uhr
- **Gemeindekirchenratssitzung:** jeden vierten Mittwoch im Monat, 19:00 Uhr

Herzliche Grüße aus dem Saaraer Pfarrhaus mit Monatspruch für April:

„Ihr aber seid das auserwählte Geschlecht, die königliche Priesterschaft, das heilige Volk, das Volk des Eigentums, das ihr verkündigen sollt die Wohltaten dessen, der Euch berufen hat von der Finsternis zu seinem wunderbaren Licht.“ 1. Petrus 2, 9

Gottesdienste

Sonntag, 03.04.2016 | 09:00 Uhr | Mockern
 Sonntag, 03.04.2016 | 10:30 Uhr | Saara
 Sonntag, 10.04.2016 | 14:00 Uhr | Zumroda
 – Gottesdienst der Begegnung
 Sonntag, 17.04.2016 | 09:00 Uhr | Saara
 Sonntag, 17.04.2016 | 09:00 Uhr | Zürchau
 Sonntag, 17.04.2016 | 10:30 Uhr | Mockern